

## II. Theatertanzchronik Stuttgart / Württembergischer Hof (Kathrin Stocker)

### RUBRIKEN DER DATENBANK

<b>Titel</b>	Die Titel folgen der Schreibweise in den Quellen. Falls Titelangaben mehrsprachig sind, wurde der deutsche Titel gewählt.
<b>Untertitel</b>	Die Untertitel folgen der Schreibweise in den Quellen.
<b>Datum der Aufführung (greg.)</b>	<p>Datumsangabe nach dem gregorianischen Kalender.</p> <p>Für das 17. Jahrhundert galt in Württemberg der julianische Kalender. Die Daten der Aufführungen aus dieser Zeit wurden in die Zählung nach gregorianischem Kalender umgerechnet. Die im Titel der Quellen genannten Daten weichen deshalb von dem hier genannten Datum um zehn Kalendertage ab.</p> <p>Wenn ein exaktes Datum nach julianischem Kalender nicht überliefert ist, wurde nur das Jahr angegeben, da eine Umrechnung, die Jahr und Monat wiedergibt, falsch sein könnte.</p> <p>Beispiel: Das <i>Ballet von der Gedult</i> wurde im Februar 1666 in Tübingen aufgeführt. Die Angabe nach gregorianischem Kalender ist nicht möglich, die Datumsangabe ist folglich 1666.</p> <p>Ab dem 1. Januar 1700 galt auch in Württemberg der gregorianische Kalender. Daten des 18. Jahrhunderts entsprechen den genannten Daten in den Quellen und sind entsprechend so genau wie möglich.</p>
<b>Ort der Aufführung</b>	Ortsnennungen geben, falls ermittelbar, den exakten Aufführungsort wieder.
<b>Datum der Aufführung (jul.)</b>	Für das 17. Jahrhundert galt in Württemberg, wie auch in verschiedenen anderen protestantischen Fürstentümern, noch der julianische Kalender. Die im Titel der Quellen genannten Daten werden hier im Original genannt.
<b>Textautor</b>	In dieser Rubrik steht der Name des Textautors des Librettos oder des Szenars. Im Falle der Quellen aus Württemberg sind die in dieser Funktion nachweisbaren Personen ausschließlich männlichen Geschlechts.
<b>VD 17/18</b>	Hier sind die Kennnummern der Textdrucke nach den Verzeichnissen der im deutschen Sprachraum erschienenen Drucke des 17. und 18. Jahrhunderts verzeichnet.
<b>Textquelle</b>	Die Quellenangabe folgt den Sigla von RISM (vgl. <b>SIGLA</b> ).
<b>Komponist</b>	In dieser Rubrik steht der Name des Komponisten der Musik. Im Falle der Quellen aus Württemberg sind die in dieser Funktion nachweisbaren Personen ausschließlich männlichen Geschlechts.
<b>Musikalie</b>	Die Quellenangabe folgt den Sigla von RISM (vgl. <b>SIGLA</b> ).
<b>Compositeur de danse</b>	In dieser Rubrik steht der Name der Person oder die Namen der Personen, die nachweislich einen oder mehrere Tänze für die Aufführung geschaffen haben. Dies waren in aller Regel die Tanzmeister des Hofes, gelegentlich in Zusammenarbeit mit Kollegen anderer Höfe. In der Formulierung der Quellen haben diese Personen die Tänze „verfertigt“, die Tänze „sind von ...“, selten wird die französische Formulierung „composer“ verwendet (vgl. hierzu auch die Einleitung zur Theatertanzchronik TTC Paris, Abschnitt Rubriken: Compositeur / Compositrice de danse). Im Falle der Quellen aus Württemberg sind die in dieser Funktion nachweisbaren Personen ausschließlich männlichen Geschlechts.
<b>Kommentar</b>	Die Kommentare versammeln formlos Anmerkungen zur Zuordnung (Anlass, rahmende Operaufführung etc.) und Hinweise auf die Tänze.
<b>Literatur</b>	Enthält Literaturhinweise aus der Forschungsliteratur.